

Baxter BioScience übernimmt biopharmazeutisches Unternehmen SuppreMol

Landshut / Deerfield,USA / München, 4. März 2015

Akquisition umfasst SuppreMols frühe Pipeline von Protein-Therapeutika zur Behandlung von Autoimmunerkrankungen und Allergien.

Baxter International Inc. (NYSE: BAX) und SuppreMol GmbH gaben heute bekannt, dass **Baxter SuppreMol für rund 200 Mio. Euro (ca. 225 Mio. USD), ohne das Nettoumlaufvermögen und sonstige Bereinigungen, erworben hat.**

SuppreMol ist ein privates biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in Martinsried, Deutschland, das Behandlungsmöglichkeiten für Autoimmunerkrankungen und Allergien entwickelt.

Die Übernahme beinhaltet SuppreMols frühes Entwicklungsportfolio neuartiger, auf die Modulation von Fc-Rezeptor-Signalwegen fokussierter, biologischer Immuntherapeutika für die Behandlung von Autoimmunerkrankungen. Dieser Therapieansatz könnte breite Anwendungen bei Autoimmunerkrankungen finden. Neben dem Portfolio wird Baxter auch **SuppreMols Standort in München erwerben und weiterbetreiben.**

SuppreMols Pipeline beinhaltet den am weitesten fortgeschrittenen Entwicklungskandidaten SM101, ein immunregulatorisches Therapeutikum, welches Phase-IIa-Studien in primärer Immunthrombozytopenie (ITP, eine niedrige Thrombozytenzahl verursachende Störung) sowie in systemischem Lupus Erythematodes (SLE, eine Erkrankung, bei der sich das Immunsystem gegen gesundes Gewebe richtet) abgeschlossen hat. Die Phase-IIa-Ergebnisse mit SM101 wurden auf der Jahrestagung des American College of Rheumatology (ACR) 2014 veröffentlicht und zeigten bei SLE-Patienten eine dosisabhängige Wirkung bei mehreren Endpunkten, die jeweils über einen Zeitraum von sechs Monaten mit einer von zwei unterschiedlichen Dosierungen von SM101 behandelt wurden. Des Weiteren beinhaltet die Pipeline Technologien mit potenziellen therapeutischen Anwendungen bei anderen Autoimmunkrankheiten sowie IgE-vermittelten allergischen Erkrankungen.

"SuppreMols Portfolio neuartiger Therapieansätze ergänzt und baut unser führendes und differenziertes Immunologie-Portfolio weiter aus und gibt uns die Möglichkeit, in neue Bereiche mit signifikantem Marktpotenzial sowie erheblichem ungedeckten medizinischen Bedarf vorzudringen", sagte Dr. Ludwig Hantson, Präsident von Baxter BioScience.

"Neue Therapeutika an die Marktbedürfnisse anzupassen ist eine Herausforderung für Biotechnologie-Unternehmen. Die Zusammenarbeit mit Baxter, einem globalen Marktführer im Bereich Immunologie, ist der ideale Rahmen für SuppreMols vielversprechende therapeutische Projekte und für die Erfüllung unseres ehrgeizigen Ziels, wichtige Autoimmunerkrankungen und schwere Allergien behandeln zu können", ergänzte Dr. Klaus Schollmeier, CEO von SuppreMol.

"SuppreMol bietet eine seltene Kombination von Spitzenwissenschaft mit vielversprechendem therapeutischen Potenzial. Wir sind stolz darauf, dass diese wichtige Arbeit nun bei Baxter BioScience fortgesetzt wird", kommentierte Dr. Thomas Hecht, Vorsitzender des Aufsichtsrats bei SuppreMol.

Über Baxter BioScience

Baxter BioScience ist ein führender Anbieter von therapeutischen Behandlungen, die das Leben von Menschen mit seltenen Krankheiten, chronischen Leiden oder beschränkten Behandlungsoptionen retten, erhalten und verbessern. Mit der Unterstützung fortschrittlicher technischer und herstellungsbezogener Expertise verfügt Baxter BioScience über eine breite Pipeline basierend auf Innovation bei Blutungsstörungen und Immunologie und erweitert die Arbeit bei neuen Chancen in Nischenbereichen der Onkologie sowie bei technologischen Plattformen wie Biosimilars. Bis Mitte 2015 erwartet Baxter, den BioScience-Geschäftszweig als ein separates, börsennotiertes, innovationsorientiertes biopharmazeutisches Unternehmen zu etablieren.

Über Baxter International Inc.

Baxter International Inc. entwickelt, fertigt und vermarktet durch ihre Tochtergesellschaften Produkte, die das Leben von Menschen mit Hämophilie, Erkrankungen des Immunsystems, Krebs, Infektionskrankheiten, Nierenleiden, Traumata und anderen chronischen und akuten Krankheiten retten und erhalten. Als globales vielfältiges Unternehmen im Gesundheitssektor bedient sich Baxter einer einmaligen Kombination von Fachkenntnissen im Bereich medizinische Geräte, pharmazeutische Produkte und Biotechnologie, um Produkte zu entwickeln, die die Versorgung von Patienten weltweit verbessern.

Über SuppreMol GmbH

SuppreMol GmbH ist ein privates biopharmazeutisches Unternehmen, das neuartige Therapien für die Behandlung von Autoimmunerkrankungen und Allergien entwickelt. Das Unternehmen ist Vorreiter bei Therapieansätzen mit löslichen Fc-gamma-Rezeptoren IIB (sFcγRIIB), die rekombinante autologe therapeutische Proteine mit einem spezifischen immunregulatorischen Potenzial darstellen. Das Unternehmen entwickelt diese sFcγRIIB klinisch für die Behandlung von bestimmten Autoimmunerkrankungen wie systemischen Lupus Erythematodes (SLE). SuppreMols präklinische Pipeline umfasst zudem zwei Antikörperprogramme, die sich den inhibitorischen Effekt von FcγRIIB zunutze machen und die für alternative Behandlungsstrategien bei Autoimmunerkrankungen und Allergien geeignet sind. SuppreMol wurde als Spin-off des Labors von Prof. Dr. Robert Huber, Nobelpreisträger für Chemie 1988, am Max-Planck-Institut für Biochemie in Martinsried, Deutschland, gegründet. Zu den Hauptaktionären des Unternehmens gehören MIG Fonds, Santo Holding GmbH, BioMedInvest AG I, FCP Biotech Holding GmbH sowie die KfW Mittelstandsbank, **Bayern Kapital GmbH**, Max-Planck-Gesellschaft, und Z-Cube.

Kontakt

SuppreMol GmbH

Dr. Klaus Schollmeier Chief Executive Officer

Tel: +49 89 30 90 50 680 E-mail: info@suppremol.com www.suppremol.com

Medienkontakt

MC Services AG

Raimund Gabriel Managing Partner

Tel: +49 89 21 02 28 30

E-mail: raimund.gabriel@mc-services.eu

Über Bayern Kapital

Bayern Kapital wurde 1995 auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung im Rahmen der „Offensive Zukunft Bayern“ errichtet, um insbesondere junge innovative bayerische Unternehmen mit Beteiligungskapital auszustatten. Bisher hat Bayern Kapital rund 200 Mio. Euro in mehr als 230 innovative High-Tech-Unternehmen investiert. Bayern Kapital steht als regionaler Ansprechpartner zur Verfügung und verwaltet derzeit ein Gesamtfondsvolumen von rund 200 Mio. Euro.

Kontakt:

Bayern Kapital GmbH

Thomas Manitta

Ländgasse 135 a

84028 Landshut

Tel: +49 871 92325-30

Fax: +49 871 92325-55

manitta@bayernkapital.de

www.bayernkapital.de